

Amtliche Mitteilungen

Datum 2. August 2018

Nr. 37/2018

Inhalt:

- Zweite Ordnung zur Änderung der
Ordnung
zur Feststellung der besonderen Eignung
in den Bachelorstudiengängen
im Fach Kunst**
- **für das Lehramt an Grundschulen**
 - **für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und
Gesamtschulen**
 - **für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen**
 - **für das Lehramt an Berufskollegs**

**der
Universität Siegen**

Vom 1. August 2018

**Zweite Ordnung zur Änderung der
Ordnung
zur Feststellung der besonderen Eignung
in den Bachelorstudiengängen
im Fach Kunst**

- für das Lehramt an Grundschulen**
- für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und
Gesamtschulen**
- für das Lehramt an Gymnasien und
Gesamtschulen**
- für das Lehramt an Berufskollegs**

**der
Universität Siegen**

Vom 1. August 2018

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Oktober 2017 (GV. NRW. S. 806), hat die Universität Siegen die folgende Änderungsordnung erlassen:

Artikel 1

Die Ordnung zur Feststellung der besonderen Eignung in den Bachelorstudiengängen im Fach Kunst für das Lehramt an Grundschulen, für das Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen, für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen, für das Lehramt an Berufskollegs der Universität Siegen vom 1. März 2015 (Amtliche Mitteilung 37/2015), die durch die Ordnung zur Änderung der Ordnung zur Feststellung der besonderen Eignung in den Bachelorstudiengängen im Fach Kunst für das Lehramt an Grundschulen, für das Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen, für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen, für das Lehramt an Berufskollegs der Universität Siegen vom 24. Oktober 2016 (Amtliche Mitteilung 162/2016) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

§ 14 wird wie folgt gefasst:

„§ 14

Zulassung von Bewerberinnen und Bewerbern zu Lehramtsstudiengängen

Für die Bachelorstudiengänge Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen, Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen sowie Lehramt an Berufskollegs wird im Auswahl- und Zulassungsverfahren gemäß § 3 Absatz 1 HZG 2008 bei sinngemäßer Anwendung von Artikel 10 Absatz 1 Nr. 3 des Staatsvertrages der Grad der Qualifikation mit einer um den Wert 1,0 verbesserten Durchschnittsnote einbezogen, wenn für die zu den Lehramtsstudiengängen gehörenden Studienfächer Kunst oder Musik eine besondere studiengangbezogene Eignung im Sinne des § 49 Absatz 7 Hochschulgesetz oder im Sinne des § 41 Absatz 7 Kunsthochschulgesetz nachgewiesen wird.“

Artikel 2

Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft. Sie wird in dem Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des ZLB-Rates vom 18. Juni 2018.

Siegen, den 1. August 2018

Der Rektor

gez.

(Universitätsprofessor Dr. Holger Burckhart)